

Tagungsnummer: **686 K**

Tagungsbeitrag: **120,- € / ermäßigt 100,-€**

Übernachtung im Zweibettzimmer 35,- €

Übernachtung im Einzelzimmer 70,- €

Die Stadt Münster erhebt ab dem 1. Januar 2024 eine Beherbergungssteuer in Höhe von 4,5% auf den Übernachtungspreis.

Anmeldeschluss: 20.9.2024

Ermäßigung

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler:innen, Studierende (bis 30 Jahren), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher:innen von Bürgergeld und Sozialhilfe.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter dem unten angegebenen Link online über unsere Homepage an. Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmendenbegrenzung werden sofort erteilt.

Informationen zu Ausfallgebühren entnehmen Sie bitte den AGBs auf unserer Homepage. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bildnachweis: © Akademie Franz Hitze Haus

Akademie Franz Hitze Haus

Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Gudrun Hopp-Schiller
Telefon 0251 9818-416
hopp-schiller@franz-hitze-haus.de
www.franz-hitze-haus.de/info/24-686



**„DAS AUGESCHLÄFT, BIS
DER GEIST ES DURCH EINE
FRAGE WECKT“**

Einführung in die Reggio-Pädagogik

Donnerstag, 26. September 2024 bis
Freitag, 27. September 2024

EINLADUNG

Innerhalb der Bildungsdebatte im Elementarbereich findet die Reggio-Pädagogik auch in Deutschland immer mehr Wertschätzung und Anerkennung.

Was ist das Besondere und Eigentümliche an der reggianischen Erziehungsphilosophie? Wie verändert sie das Denken über die Kinder und die Rolle der Erzieherin und führt zu einer anderen Praxis?

Als eine offene Pädagogik des Werdens, die sich in der Interaktion zwischen Kindern, Erwachsenen und ihrer Umwelt immer neu entwickelt und verändert, wirft sie die Frage nach der Übertragbarkeit auf und wie sie deutsche Kitas inspirieren kann.

Die Reggio-Pädagogik ist kein Rezept, sondern die Aufforderung, sich auf einen offenen Prozess einzulassen und eine andere Haltung zu den Kindern und zu sich selbst zu finden.

In der Alltagspraxis haben Atelierarbeit und das Lernen in Projekten einen hohen Stellenwert. Die „sprechenden Wände“ sind eine besondere Form der Bildungsdokumentation über die Arbeit der Kinder, für sie selbst, die Erzieherin und die Eltern. Sie ermöglichen einen Dialog mit und über die hundert Sprachen der Kinder.

Dieser Kurs wird eine solide und praxisorientierte Einführung in die Reggio-Pädagogik vermitteln.

Wir laden Sie herzlich ein.

SEBASTIAN SCHIFFMANN

Akademiedozent

Ab 9 Uhr Stehkafee

Do., 26.9.2024, 9.30 - 17.00 Uhr

Fr., 27.9.2024, 9 - 16.30 Uhr

Themenschwerpunkte

- Entwicklung der Reggio-Pädagogik
- Die Stadt und ihre „Schulen der Kindheit“
- Das Bild vom Kind
- Die Rolle und Haltung der Erzieher:in
- Das Lernen lernen in Projekten
- Die Bedeutung des Ateliers
- Der Raum als dritter Erzieher
- Die Eltern als Expertinnen und Experten

Feste Zeiten

ab 7.30 Uhr Frühstücksbuffet

12.30 Uhr Mittagessen

18.30 Uhr Abendessen

Referentinnen

Miriam Eble, Kindheitspädagogin, Erziehungswissenschaftlerin, Marte-Meo-Therapeutin, Köln

Sabine Mondorf, Erzieherin, Kita Paramecium, Köln